

Zu 1.1 Antragsteller/in Vorname Name/ Unternehmensbezeichnung/ kommunales Unternehmen/ Gebietskörperschaft/ Körperschaft oder Anstalt des öffentlichen Rechts/ eingetragener Verein	
--	--

Hinweis: Der Finanzierungsplan ist hinsichtlich des Gesamtergebnisses verbindlich (VV Nr. 1.2 der ANBest-P bzw. ANBest-Gk). Ihre dargelegte Kalkulation wird – vorbehaltlich einer positiven Entscheidung über Ihren Antrag – in Form eines Gesamtfinanzierungsplans zum Bestandteil des Zuwendungsbescheides.

Ermäßigen sich nach der Bewilligung des Antrages die in dem Finanzierungsplan veranschlagten Gesamtausgaben für den Zuwendungszweck, erhöhen sich die Deckungsmittel oder treten neue Deckungsmittel (z.B. Investitionszulagen) hinzu, so ermäßigt sich die Zuwendung anteilig mit etwaigen Zuwendungen anderer Zuwendungsgeber und den vorgesehenen eigenen und sonstigen Mitteln des Zuwendungsempfängers (vgl. VV Nr. 2 ff. ANBest-P bzw. ANBest-Gk).

Das Bundesamt weist darauf hin, dass alle Angaben in diesem Finanzierungsplan für die Bewilligung der Zuwendung maßgeblich sind und folglich subventionserhebliche Tatsachen im Sinne des § 264 Strafgesetzbuch (StGB) darstellen.

Gz.: KsNI. #XXX (Bitte angeben, falls bekannt)

Datum:

Ausgaben	
Beschäftigte E12 -E15	EUR
Beschäftigte E1-E11	EUR
Lohnempfänger/innen MTArb	EUR
Beschäftigungsentgelte	EUR
Gegenstände bis 800/410/400 €	EUR
Mieten und Rechnerkosten	EUR
Vergabe von Aufträgen	EUR
Sonstige allgemeine Verwaltungsausgaben	EUR
Dienstreisen	EUR
Gegenstände & und andere Investitionen > 800/410/400€	EUR
Ausgaben (gesamt)	EUR
Einnahmen	
Eigenmittel	EUR
Mittel Dritter	EUR
Bundesmittel	EUR
Einnahmen (gesamt)	EUR